



Zuchtbuchnummer:

VBBFL e.V. - Verein für Barbet, Braque sowie Französisch-Langhaar



Protokoll zur Formwertbeurteilung zur Zuchtzulassung



Rasse: **Braque du Bourbonnais** Rüde Hündin

Name gem. AT:		
Eigentümer:		
Wurfstag:	Chip-Nr.:	
Alter in vollen Monaten	Achtung bei weniger als 15 Monate handelt es sich um eine Junghundbeurteilung, die nicht zur Zuchtzulassung dient.	
ZBNr.:	Hoden: (normal entwickelte Hoden vollständig im Hodensack)	
Rüde Widerristhöhe in cm ♂	Standard 51-57 cm	+/- 2 cm bei Abweichung vom Standard gilt als schwerer Fehler +/- 3 cm bei Abweichung vom Standard gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER
Hündin Widerristhöhe in cm ♀	Standard 48-55 cm	+/- 2 cm bei Abweichung vom Standard gilt als schwerer Fehler +/- 3 cm bei Abweichung vom Standard gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER
Farbe:	<p>Sein weißes(!!) Fell ist vollständig mit feinen braunen oder falbfarbenen Sprenkeln überzogen.</p> <p>Zur Erläuterung: Die weiße (!!) Scheckung ist überwiegend mit feinen braunen (frühere Bezeichnung: „lie de vin“ = weinrot) Tüpfeln überzogen oder falbfarben (frühere Bezeichnung: Pfirsichbaumblüte) gesprenkelt, mit allen Schattierungen.</p> <p>Der Behang hat normalerweise die Grundfarbe, mehr oder weniger stark getüpfelt. Eine starke Vermischung von weißen und farbigen Haaren ist genauso zulässig, sie ergibt eine Schimmelung.</p> <p>Auf dem gesamten Körper sind zu große farbige Flecken und Platten (insbesondere am Kopf!!!) als schwerer Fehler zu werten.</p> <p>Vollständig weißes Haarkleid. Ebenso jede Haarfarbe, die nicht dem Standard entspricht gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER</p> <p>Pigment mit jeglichen Spuren von schwarz (Haarkleid oder Nasenschwamm) gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER</p>	



Zuchtbuchnummer:

VBBFL e.V. - Verein für Barbet, Braque sowie Französisch-Langhaar

Haar	Fein, dicht und kurz; auf dem Rücken ein wenig gröber und manchmal ein wenig länger. Auf dem Kopf und an den Ohren muss das Haar feiner und kürzer sein				
Haar lang und derb gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER (Platz für Bemerkungen)					
Gebiss:	Schere	Zange	Vorbiss	Rückbiss	sonstige
Gebiss:	vollzahnig	es fehlen:			

Hinweis: Zahnkarte liegt vor und wird als Kopie dem Protokoll beigelegt

Ja	Nein

Disqualifizierender Fehler	
Aggressive oder übermäßig ängstlicher Hund	
Hund mit deutlich physische Abnormalitäten oder Verhaltensstörungen	

Allgemeine Erscheinung:

mittlere Körperproportionen mit Neigung zu einem gedrungenen Körperbau; kräftig, kompakt und muskulös, mittelgroß, vermittelt er dabei den Eindruck von Robustheit und Kraft, jedoch nicht ohne eine gewisse Eleganz.

Die Silhouette der Hündin ist etwas weniger stämmig und eleganter.

Körperlänge gleich oder etwas größer als die Widerristhöhe

Gestrecktes Format gilt als Fehler

Haut: Weich, ohne zu dünn zu sein, ohne Faltenbildung.

**I. Kopf:** (Proportion, Fang, Stopp, Oberkopf, Ohren, Augen)

Das wichtigste rassespezifische Merkmal ist seine so genannte „Birnenform“ des Kopfes.

Schädel: Der Schädel ist nach allen Seiten hin abgerundet. Die Seitenflächen sind gerundet, Scheitelbein und Jochbeinbogen gut entwickelt. Die Achsen des Schädels und des Nasenbeins verlaufen parallel oder nach vorne leicht divergent. **Feiner und schmaler Schädel gilt als Fehler. Kopf im Verhältnis zum Körper nicht passend, gilt ebenfalls als schwerer Fehler.**

Ja	Nein	Bemerkungen

Stopp: Der Stopp ist leicht betont.

Ja	Nein	Bemerkungen

Nasenschwamm: Groß, mit gut geöffneten Nasenlöchern. Er steht manchmal über die Lotlinie der Lippen hervor. Seine Farbe stimmt mit der des Haarkleides überein, ohne Pigmentverlust.

Pigment mit jeglichen Spuren von schwarz gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER.

Ja	Nein	Bemerkungen

Fang: Länge des Fanges geringfügig kürzer als die des Schädels.

Fang spitz und schmal. Lippen zu groß, einen quadratischen Fang bildend, gilt als schwerer Fehler.

Oberlinie von Schädel und Fang nach vorne konvergierend gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER.

Ja	Nein	Bemerkungen

Nasenrücken Gerade oder sehr leicht(!) konvex gewölbt.

Nasenrücken stark konvex (red. Anm.: nach oben gewölbt) gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER.

Ja	Nein	Bemerkungen



Lefzen: Nicht zu dick; die oberen Lefzen bedecken die unteren, ohne eine größere Falte im Mundwinkel zu bilden. Der Rand der Lefzen ist gut pigmentiert.

Lefzen zu groß, einen quadratischen Fang bildend, gelten als schwerer Fehler

Ja	Nein	Bemerkungen

AUGEN: Groß, mehr oder weniger rund, haselnussbraun oder dunkel bernsteinfarben, abhängig von der Fellfarbe. Der Blick ist ausdrucksvoll, sanft und intelligent. Der Rand der Augenlider ist gut pigmentiert.

Augen zu hell gelten als schwerer Fehler.

Ja	Nein	Bemerkungen

OHREN: Von mittlerer Länge, er kann bis zur Kehle oder leicht darüber hinaus reichen. Der ziemlich breite Ansatz befindet sich in Höhe der Augenlinie oder leicht darüber, was sehr geschätzt wird. Er liegt natürlich an der Wange an, dabei flach oder leicht nach innen eingerollt

Ohren (Behang) zu lang, zu stark eingerollt. gelten als Fehler

Ja	Nein	Bemerkungen

II. Körper: (Brustkorb, Hals/Rücken, Lenden, Kruppe, Rute)

Obere Profillinie: Gerade, gut gefestigt. Gut ausgeprägter Widerrist

Die untere Profillinie steigt nach hinten an; die Flanke ist flach und wenig aufgezogen.

HALS: Nicht zu lang, muskulös, von guter Länge, harmonisch in die Schultern übergehend. Eine leichte Wamme wird toleriert.

Ja	Nein	Bemerkungen



Zuchtbuchnummer:

VBBFL e.V. - Verein für Barbet, Braque sowie Französisch-Langhaar

Rücken: Fest und sehr muskulös

Ja	Nein	Bemerkungen

Lenden: Kurz, breit und muskulös, gut geschlossen mit dem Rücken verbunden. Bei der Hündin ist die Lende etwas länger

Ja	Nein	Bemerkungen

Brust: Breit, gut entwickelt, tief, bis zu den Ellbogen hinabreichend; gerundeter, aber nicht tonnenförmiger Rippenkorb. Tiefe der Brust gleich oder etwas mehr als die halbe Widerristhöhe.

Sternum nach innen gebogen gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER

Ja	Nein	Bemerkungen

RUTE: Etwas tief angesetzt. In Ländern, in denen das Kupieren gesetzlich verboten ist, sollte die Rute im Stand unterhalb der oberen Profillinie getragen werden. (red. Anm.: bei in früheren Zeiten kupierten Hunden, wurde die Rute an ihrer Basis gekürzt und ist damit vllt. optisch ungewöhnlich kurz, entspricht aber der Länge, der bei der Br Bou natürlich vorkommenden kurzen Rute)

Ja	Nein	Bemerkungen



III. GLIEDMASSEN

III. a. VORDERHAND : (Stand, Knochenstärke, Oberarm, Schulterlage, Winkelung)

Sehr muskulös. Von vorne: Senkrecht gestellt

Oberarm: eher lang und muskulös.

Ja	Nein	Bemerkungen

Unterarm:

Gerade, muskulös, mit kräftigen, jedoch nicht groben Knochen.

Ja	Nein	Bemerkungen

Ellenbogen

aber nicht zu eng, am Körper anliegend, weder einnoch ausgedreht.

Ja	Nein	Bemerkungen

Vorderpfoten: Auf einer Linie mit dem Körper, gerundet oder löffelförmig, mit kräftigen, widerstandsfähigen Ballen, Zehen geschlossen und gewölbt, starke Krallen

Ja	Nein	Bemerkungen

III. b. HINTERHAND: (Stand, Knochenstärke, Oberschenkel, Sprunggelenk, Winkelung)

Vorhandensein von Afterklauen oder Anzeichen ihrer Entfernung gilt als DISQUALIFIZIERENDE FEHLER

Kräftiger Knochenbau, sehr deutlich sichtbare Muskelmasse. Von hinten besehen: Senkrecht und parallel.

Oberschenkel: Lang, stark bemuskelt, gut herabreichend..

Flacher Oberschenkel gilt als Fehler

Ja	Nein	Bemerkungen



Zuchtbuchnummer:

VBBFL e.V. - Verein für Barbet, Braque sowie Französisch-Langhaar

Sprunggelenk: Gut tiefstehend, kräftig und gut gewinkelt.

Ja	Nein	Bemerkungen

Hintermittelfuß: Senkrecht (vertikal) und kräftig, ohne jegliche Abweichung.

Ja	Nein	Bemerkungen

Hinterpfoten: Identisch mit den Vorderpfoten.

Ja	Nein	Bemerkungen

Gangwerk: Mittelmäßig raumgreifender Schritt; auf der Jagd ist die Gangart ein ausdauernder, ausgeglichener und geschmeidiger Galopp. (red. Anm.: besitzt eine eigene Gangart, ähnlich dem „Tölt“ bei Pferden/ Isländern)

Wesen und Verhalten: Zuhause ist er sanft und anhänglich. Auf der Jagd erlauben ihm seine Leidenschaft und seine Intelligenz, sich leicht an unterschiedlichstes Gelände und Wild anzupassen. Er versucht auf natürliche Weise mit hoher Nase die Witterung aufzunehmen, dabei zeigt er seine Fähigkeit zum nützlichen und präzisen Vorstehen



Zuchtbuchnummer:

VBBFL e.V. - Verein für Barbet, Braque sowie Französisch-Langhaar

Formwert:		
Haarwert:		

Bemerkungen z.B. Empfehlungen für eventuelle Zuchtauflagen:

Ort, Datum:

Formwertrichter:

Formwertrichter:

Formwertrichter:
